

Vereinfachtes Handling, geringere Kosten

Neuer Schöck Isokorb für auskragende Balkone mit Höhenversatz

Baden-Baden, Juli 2019 – Kompakter und leichter: Die Schöck Bauteile GmbH hat den Isokorb für den Höhenversatz in puncto Geometrie und Gewicht weiterentwickelt. Ob direkt beim Einbau auf der Baustelle oder im Fertigteilwerk: Die optimierte Konstruktion des Wärmedämmelements für Balkonanschlüsse mit Höhenversatz erleichtert das Handling, spart Kosten bei Transport und Lagerung und vereinfacht den Einbau.

Estrich, trittfeste Dämmung oder deckenseitige Aufbauten aufgrund verlegter Fußbodenheizungen – Ursachen für Höhenunterschiede zwischen Geschossdecken und auskragenden Bauteilen wie Balkonen gibt es viele. Der Versatz zwischen Innen und Außen kann dabei sowohl nach unten wie nach oben ausfallen. Hier sorgen die Produkte Schöck Isokorb XT/T Typ K-O und K-U für die statisch sichere Befestigung des Balkons und minimieren Wärmebrücken.

Clevere Konstruktion

Auffallend beim weiterentwickelten Isokorb für den Höhenversatz ist die Geometrie: Die Schlaufe, in der die Zug- und Querkraftstäbe in den Vorgängermodellen nach unten zeigten, ist verschwunden. Der Stababstand des neuen tragenden Wärmedämmelements für den Höhenversatz dagegen ist deckenseitig nun deutlich kürzer; die Ankerköpfe befinden sich standardisiert auf Höhe des Dämmkörpers. Die bauseitige Be-

wehrung, der Zulagestab, lässt sich dadurch auf der Baustelle leichter in die bauseitige Bewehrung einfädeln. Das schafft Vorteile beim Einbau des Wärmedämmelements. Das Standardelement des neuen Isokorb kann dabei bereits bei Wandbreiten ab 175 mm in die Dämmebene eingesetzt werden.

Flexibler Bauablauf durch vereinfachte Betonage: Der Anschluss kann bei ausreichendem Versatz zwischen Isokorb und Decke nach der Deckenbetonage eingebaut werden. Die Betonage der Decke ist somit unabhängig von der Isokorb Bewehrung möglich.

Vorteile für Fertigteilwerke

Mit dem weiterentwickelten Isokorb lassen sich Halb- und Vollfertigteilplatten im Fertigteilwerk nun auch ohne Sonderkonstruktionen herstellen. Die kompakte Konstruktion ermöglicht die liegende Schalung auf einem Schaltisch ohne Unterbau. Der entfällt aufgrund der neuen deckenseitigen Verankerung des Isokorb auch beim Stapeln der Fertigteilplatten – das spart Raum und Kosten bei der Lagerung.

Mit seiner kompakten Konstruktion lässt sich der Isokorb für den Höhenversatz erstmalig auch prozessoptimiert in der Umlaufanlage einsetzen. Im Elementdeckenbereich kann die geteilte Ausführung des Isokorb verwendet werden.

Geringes Gewicht, leichtes Handling

Neben der Geometrie zeichnet sich der weiterentwickelte Isokorb für den Höhenversatz durch ein reduziertes Gewicht aus. Beim Einbau sorgt dies für ein leichteres Handling und ermöglicht, je nach Produkttyp, sogar die Ein-Mann-Montage auf der Baustelle oder im Fertigteilwerk.

Kurze Lieferzeiten, professionelle Unterstützung

Die kurzen Lieferzeiten von 3 bis 5 Tagen sichern geplante Bauabläufe und sorgen für Flexibilität. Eine Bemessungssoftware von Schöck liefert zuvor schnell und zuverlässig die vom DIBt zugelassene Produktlösung und vollzieht den geometrischen Abgleich. Bei Bedarf unterstützen die Einbaumeister von Schöck persönlich vor Ort.

Der Isokorb für den Höhenversatz von Schöck ist für frei auskragende Bauteile oder Geschossdecken mit Höhenversatz nach unten (Isokorb T/XT Typ K-U) oder oben (Isokorb T/XT Typ K-O) erhältlich. Die tragenden Wärmedämmelemente mit einem HTE-Compact-Drucklager und einer 80 bzw. 120 mm Dämmkörperdicke verfügen über eine bauaufsichtliche Zulassung. So lassen sich Höhenunterschiede zwischen Auskragungen und Geschossdecken überwinden und Balkone sicher am Gebäude befestigen.

Weitere Informationen zum Isokorb für den Höhenversatz finden sich unter www.schoeck.de/isokorb-hoehenversatz.

Bildunterschriften

[SCHOECK IK HOEHENVERSATZ.jpg]



Die optimierte Konstruktion des Isokorb für Anschlüsse mit Höhenversatz erleichtert das Handling, spart Kosten beim Transport und bei der Lagerung und vereinfacht den Einbau. Bild: Schöck Bauteile GmbH, Abdruck honorarfrei.

[SCHOECK IK HOEHENVERSATZ BAUSTELLE.jpg]



Der weiterentwickelte Isokorb für den Höhenversatz zeichnet sich durch ein reduziertes Gewicht aus. Beim Einbau sorgt dies für ein leichteres Handling und ermöglicht, je nach Produkttyp, sogar die Ein-Mann-Montage auf der Baustelle oder im Fertigteilwerk. Bild: Schöck Bauteile GmbH, Abdruck honorarfrei.

[SCHOECK IK HOEHENVERSATZ FTW.jpg]



Mit dem weiterentwickelten Isokorb für den Höhenversatz lassen sich Halb- und Vollfertigteilplatten im Fertigteilwerk nun auch ohne Sonderkonstruktionen herstellen. Die kompakte Konstruktion ermöglicht die liegende Schalung auf einem Schaltisch ohne Unterbau. Bild: Schöck Bauteile GmbH, Abdruck honorarfrei.

Ihre Rückfragen beantworten gern:

Ansel & Möllers GmbH

Franziska Klug, Christine Schams
König-Karl-Straße 10
70372 Stuttgart
Tel.: 0711 – 92545 18
E-Mail: f.klug@anselmoellers.de